Seite 1 von 5



In Korinth ist was los

Darum geht's

Die Briefe der Bibel fordern zu einem lebendigen Christsein heraus und bereichern das Leben.

Wie wir vorgehen

- Wir bearbeiten das "Bibel-Forscher-Ouiz" (siehe Anhang) und werten es anschließend aus.
- Wir vervollständigen das Bild vom Schreiber (Paulus) und dem Empfänger (Gemeinde) der Korintherbriefe.
- Wir nehmen die Teenager in die Zeit des Paulus hinein und geben dadurch einen verstandesund gefühlsmäßigen Zugang zu seinen Briefen.

Was wir vorbereiten

- Verschiedene Briefsendungen der letzten Woche mitbringen (z. B. Werbung, persönliche Briefe, Rechnungen)
- Ersatzweise/oder zusätzlich eigene gesammelte Briefe mitbringen (z. B. Liebesbriefe, Kondolenzbriefe)
- Pro Teenager je einen verschlossenen Briefumschlag, in dem sich ein Ausdruck des "Bibel-Forscher-Quiz" incl. zwei Arbeitsblätter befinden. Briefaufschrift: "Post für Dich!"
- Pro Teenager je einen Stift
- Pro Teenager je eine Bibel

Vorbemerkungen

Grundsätzlich bieten sich für diesen Teenstreff zwei Vorgehensweisen an:

- 1. Wenn die Teens ihre Wochenlektion überwiegend schon gelesen haben: Dann bildet das "Bibel-Forscher-Ouiz" den Schwerpunkt.
- 2. Wenn die Teens überwiegend diese Woche nicht in ihre "4you" hineingesehen haben:
 Dann sollte die mehrteilige Geschichte, die auf den ersten fünf Tagen (So–Do) zu finden ist, den
 Schwerpunkt des Teenstreffs bilden und laut vorgelesen werden. So bekommen die Jugendlichen in
 erzählender Form die Atmosphäre und Probleme mit, die in der Gemeinde Korinth geherrscht haben
 und die Paulus veranlassten, ihnen Briefe zu schreiben.
- 3. Sonderfall Pattsituation:
 - Für den Fall, dass bei Gruppen gleichstark sind (die eine Hälfte hat die Geschichte gelesen, die andere Hälfte nicht), könnten die, die die "4you"-Wochenlektion bereits kennen, die Geschichte mündlich zusammenfassen und den anderen Teens davon erzählen, damit alle auf ähnlichem Wissenstand sind, um dann gemeinsam mit dem "Bibel-Forscher-Quiz" fortfahren zu können.
- → Sollten nur wenige Teens anwesend sein, kann dennoch nach Anleitung gearbeitet werden.

L = Leiter/-in; T = Teenage **Z** 1. Einstieg: Post Wer von euch hat in der letzten Woche Post bekommen? offener Welche Art von Brief war das? Gedankenaustausch Ein handschriftlicher Brief? Ein gedruckter Brief (z. B. Werbung)? Ein elektronischer Brief (E-Mail)? Wie geht es euch, wenn ihr Post bekommt? Welche Gedanken und Gefühle habt ihr? Ich habe euch heute mal ein paar Briefe mitgebracht, die ich diese Wo-Llegt Briefsammlung auf den Tisch che/in der Vergangenheit bekommen habe. **Brainstorming** Wenn ihr die Umschläge/Post/Briefe betrachtet: Was denkt ihr, welchen Inhalt sie haben könnten? T suchen sich 1–2 Briefe Neugierig? Soll ich mal 1–2 Briefe vorlesen? aus, die L vorliest.

2. Viertel 2022 — Lektion 1



2. Geschichte oder "Bibel-Forscher-Quiz"

30'

Mit dieser "4you"-Lektion beginnen wir ein neues Viertel. In ihm werden wir uns immer wieder mit Briefen beschäftigen. Das sind alte Briefe, die vor knapp 2.000 Jahren an Menschen wie uns geschrieben wurden. Menschen mit Sorgen, Ängsten, Problemen, Freuden, Wünschen, Vorlieben und persönlichen Eigenarten – interessante Menschen.

Einstieg in das Thema

Wusstet ihr, dass das Neue Testament neben den vier Evangelien, die über das Leben von Jesus berichten, zu einem Großteil aus einer dicken Briefsammlung besteht? Manchen Menschen geht es so, dass sie, wenn sie z. B. am Arbeitsplatz oder in der eigenen Familie einen offenen Brief oder eine Karte sehen, die/der nicht an sie gerichtet ist, das Verlangen verspüren, darin zu lesen. In den Briefen des Neuen Testamentes dürfen wir ganz ohne schlechtes Gewissen lesen, auch wenn sie nicht zuerst für uns bestimmt waren. Dort gibt es eine Menge spannender Informationen und Aussagen zu entdecken.

Ich möchte nun eine Frage stellen, bei der ich euch bitte, ehrlich zu antworten. Es geht mir nicht darum, euer Verhalten zu bewerten, ich brauche eure Antworten, damit ich weiß, wie ich jetzt weitermache. Denn wir können jetzt zwei verschiedene Wege gehen, je nachdem auf welchem Wissenstand wir als Gruppe sind.

Was habt ihr zu Hause in der "4you" gelesen, was nicht?

anschließendes Vorgehen wie unter "Vorbemerkungen" beschriehen

3. Abschluss: Auswertung des Bibel-Forscher-Quiz

<u>8'</u>

Ihr habt durch das "Bibel-Forscher-Quiz" einiges über den Briefschreiber der Korintherbriefe und die Empfänger herausgefunden. Das wollen wir jetzt miteinander vergleichen. Vielleicht habt ihr sogar einige Parallelen zu unserer Gemeinde festgestellt.

Zu welchen Ergebnissen seid ihr gekommen?

Vergleichen der Ergebnisse

Diesen Teenstreff möchte ich mit den Worten beenden, mit denen Paulus seinen Brief an die Korinther abgeschlossen hat. Dies ist auch mein Wunsch für uns alle:

"Die Gnade unseres Herrn Jesus soll immer mit euch sein!" (1. Korinther 16,23)

als kurzen, aber bewussten Segen, der Gruppe dieses Wort zusprechen



Das Bibel-Forscher-Quiz

Herzlich willkommen beim Bibel-Forscher-Quiz.

Du hast durch die Geschichte des Schreibsklaven der großen Korinthischen Handels- und Gewerbebank von den Zuständen in der Gemeinde Korinth erfahren. Paulus, der damalige Gemeindegründer, fühlte sich gedrungen, ihnen einen Brief zu schreiben. Genauer gesagt waren es mindestens vier – zwei sind uns in der Bibel erhalten geblieben (nämlich der 1. und 2. Korintherbrief) – von zwei weiteren wissen wir aus biblischen Erwähnungen, doch sind sie leider verloren gegangen.

Dein heutiger Auftrag

Forsche in diesen beiden erhaltenen Briefen des Paulus an die Gemeinde in Korinth nach Hinweisen, mit denen du genaue Aussagen über die Zustände bei den Briefempfängern und dem Briefabsender machen kannst. Dazu brauchst du eine Bibel. In ihr findest du eine Menge Hinweise dazu. Trage jede Aussage, die du findest, in die Tabelle ein. Füge den Belegtext hinzu, mit dem du diese Aussage belegen kannst.

Wer findet die meisten Hinweise?

2. Viertel 2022 – Lektion 1 Seite 3 von 5



Hinweise über den Briefschreiber Paulus	Belegtexte
Beispiel:	
 Paulus ist mit den Zuständen in der Gemeinde Korinth unzufrieden und bittet dringend darum, dass sie ihren Streit, der sie spaltet, beenden. 	1. Kor. 1,10
2.	

Seite 5 von 5



Hinweise über die Briefempfänger in Korinth	Belegtexte
Beispiel:	
 In der Gemeinde Korinth gibt es Streit und Spaltungs- tendenzen. 	1. Kor. 1,10
2.	

2. Viertel 2022 – Lektion 1